

Checkliste für die Kamera: Magazinbeitrag

Vorm Dreh

- Redakteur fragen'/bzw. mit sich selbst klären:
- Länge des Beitrags
- um was geht es ungefähr? was soll die Aussage werden, Konzept des Beitrages
- welche Bilder werden für den Beitrag genau gebraucht?
- Wie ist der Ablauf vor Ort, wer und welche Aktion ist insbesondere wichtig!?
- für welche Sendung, welcher Stil (MTV oder ARD-Stativ?)
- Was findet statt wo statt. Genehmigungen, Standort!?
- Wann willst du zurück sein – zur Verfügung stehende Zeit
- Licht, spezielle Tonausrüstung, Weitwinkel erforderlich?

Vor Ort:

- Standpunkte ausgucken, Wege checken
- Wenn möglich/notwendig: Weissabgleiche vorher machen
- Ablauf nochmals von Mitarbeitern vor Ort erfragen

Bei Aktion

- Schärfe?, ggf. mutig, aber schnell, ggf. 6 dB Gain rein für größere Schärfe
- Weissabgleich?
- Blende? (70% Zebra, erst automatisch machen, dann manuell stellen)

- Ruhe bewahren (Zeit in Relation sehen)
- Jedes Bild 10 Sekunden stehen lassen. Anfangs- und Endbild jeweils bei Schwenks/Zooms.
- Bilder laufen lassen wegen durchgehenden Ton. Beim Suchen neue Bilder aber auf HT/T gehen
- Verschiedene Einstellungsgrößen suchen, die zu einer Szene montiert werden können (sich wiederholende Bewegungen)
- Neutral werden/Schnittmöglichkeiten bieten
- unsaubere Zooms/Schwenks immer wiederholen, respektive vorher üben
- Ton an der Kamera mithören und Ausschlag verfolgen
- Stativ bequem einstellen

Nachher

- Gesittet abbauen und alle Kabel ordentlich rollen und Geräte wieder verpacken
- Ausruhen!

Situationen

Pressekonferenz

- Kopflicht aufsetzen für eventuelle, schnelle Antextbilder
- Genügend Audioadapter für Mischerton einstecken
- Lampen!?!; Stativ!
- Position nicht zu weit hinten, so dass evtl. der Publikumsschuss von der Position noch möglich ist
- Sich bequem einrichten, PK's können lang dauern

Einstellungen

- Mindestens eine Aufnahme von hinter dem Redner
- Zuhörer als Zwischenschnitte
- Eine Totale vom Raum mit Redner.
- Publikum einmal nach links und einmal nach rechts guckend
- Hereinkommende/Hinausgehende Personen als Antext-Bilder

Rundgänge

- Immer wieder vorlaufen und hoffen, dass der Trupp auf einen so günstig zuläuft, dass man mindestens ein bewegtes Bild mit Hauptakteuren hat. Besser als immer nur zweitklassige Bilder aus dem Pulk heraus drehen zu können.
- Immer wieder neutral anfangen, respektive enden

Straßenumfrage

- Auf das Variieren von Links-Rechts-im-Bild-Einsetzen der Interviewpartner achten
- Bild nicht mehr im laufenden Oton korrigieren (wer weiß, wann geschnitten wird), sondern in der Frage.
- auf den Inhalt achten, passende Zwischenschnitte machen. ggf genaue inhaltlich wichtige Dinge im interview nachinszenieren

Röhrenmonitore ?

- clearscan-shutter?
- Monitor auf 3200 oder 4500 umstellen, wenn nicht mgl. Weißabgleich in der Mitte zw Monitor und Raum dh 4000 (je nach raumlichttemperatur)
- Leute nah ran an PC
- Blende auf Automatik bei Monitor und wieder manuell
- Monitor mit Raum: Raumbhende und Monitor heller lassen
- Monitor nach unten neigen wegen Reflexen

Modenschau

- Problembereich Schärfe, weil viel Bewegung in großer Raumtiefe. Deswegen von vorne herein eher Gain 3/6db zusätzlich nutzen, um größere Tiefenschärfebereich zu haben.
- Weiß im Licht der Show wenn möglich vorher machen
- Bilder laufen lassen, wegen des Tons.
- Ggf. automatische Blende laufen lassen, falls Helligkeitsunterschiede sehr krass werden.

Einstellungen:

- Publikum mit zwei Richtungen (um sie gegeneinander schneiden zu können)
- Totale
- Groß anfangen auf Schuhen oder Kleid, um neutrale Übergänge zu bieten und dann aufziehen. Beherzt mitziehen, Schärfe am Ring beobachten. Längere Strecken mitlaufen lassen, auch der durchgehenden Musik wegen.
- Handkamera vom Graben als zusätzliche Bilder

Sport

- Gute Vorbereitung des Stativs: Dämpfung, Zoom und Fokus ergonomisch sortieren
- Checken: Tally, Kameranummer, Intercomwege
- Return gucken
- Regisseur fragen: Was will er für Bilder von der Position haben
- Wenn Ball im On: nur Leute mit Ball zeigen
- Wenn Ball im Off: schnell suchen Publikum, Spieler, Geschichten am Rande